Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 2 (1946)
Heft: 1

Nachruf: Emilie Gourd
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EMILIE GOURD †

Mit tiefstem Bedauern erfahren wir vom Tode von Emilie Gourd. Sie war eine der aktivsten Mitarbeiterinnen der schweizerischen Frauenbewegung. Als Gründerin und Redaktorin des „Mouvement féministe" hat sie sich auch mit der Feder stets tatkräftig für uns Frauen eingesetzt. Ihr Organ soll ein lebendiges Zeugnis ihres wertvollen Wirkens sein. Wir nehmen von ihr Abschied mit dem Gefühl der Dankbarkeit für alles, was sie in ihrem Leben für uns getan hat.

„Dringende Bitte" des Vorstandes. Resolution der Mitgliederversammlung vom 31. August 1945.

No. 10. Aufforderung an die Befürworter des Frauenstimmrechts im Kanton Zürich (Jeanne Eder-Schwyzer). Was uns Frauen interessiert! Zusammensetzung der Kommission zur Beratung des Gesetzes über das Wahlrecht der Frau; Motion im Kanton Aargau; Landratsbeschluss vom Kanton Basel-Landschaft. Resolution des Bundes schweizerischer Frauenvereine anl. der Tagung vom 13. und 14. Oktober in Genf an den Bundesrat. Erklärung von Präsident Truman vom 26. August 1945 (in deutscher Uebersetzung). Die Frau in Kirche und Staat von Pfarrer Julius Kaiser (aus der Broschüre „Die Frau in Kirche und Staat").

No. 11. Papst Pius der XII. spricht zur Frauenfrage. „Die Frau im Dienste der Volksgesundung" (aus dem Jubiläumsbericht des Zürcher Frauenvereins für alkoholfreie Wirtschaften).

No. 12. Sollen die Schweizerinnen darüber abstimmen, ob sie das Stimmrecht haben wollen oder nicht? (Hulda Autenrieth-Gander). Kurzes Streiflicht über unsere Flugblattaktion anlässlich der Eidg. Familienschutz-Abstimmung vom 24./25. November. Auszahlung von Kinderzulagen in England (Deutsche Uebersetzung eines Artikels von Mrs. Corbett-Ashby in den „International Womens News"). Was Sie interessiert: Resolution anl. der Kundgebung des Aktionskomitees für das Frauenstimmrecht im Kanton Zürich vom 2. Dezember 1945 in der Tonhalle in Zürich; Neue Kantonsregierungen nehmen Anträge für das Frauenstimmrecht entgegen in St. Gallen, Wallis und Freiburg; Resolution des Schweiz. katholischen Frauenbundes anlässlich der Studientagung in Luzern zugunsten der Mitarbeit der Frau im Staate; Die christl.-soziale Fraktion des Kantonsrates Zürich wird künftig bei der Behandlung von Sachfragen, die Fraueninteressen berühren, mit Vertreterinnen des Frauenbundes zusammenarbeiten.